

VA-Permanentanker

Hier gibt's was zu sehen:
Der Permanentanker im Einsatz



http://www.scafom-rux.de/media/comp/anker_kur.pdf



Fragen zu diesem Produkt?
Die beantwortet Ihnen unser
Verkaufsteam
Tel. +49 (0) 2331 47 09-180
info@scafom-rux.de

Ausschreibungstext



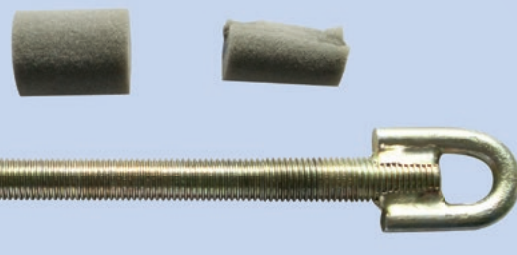
RUX-VA-Permanentanker

aus rostfreiem Stahl,
für einen Wandaufbau von 15 bis 25 cm.

Zur Aufnahme von Kräften senkrecht zur Fassade
max. 3,55 kN, parallel zur Fassade max. 2,19 kN.

Mit verzinkter Augenschraube M16
(wird mit der Gerüstdemontage entfernt).

Mit Permanentankerstopfen zum Verschließen der
Bohrlöcher aus dauerelastischem PU-Schaumstoff,
schlagregendicht, überputzbar, überstreichbar,
speziell für den Einsatz an Fassaden.



Zulässige Belastbarkeiten

3,55 kN senkrecht zur Fassade
2,19 kN bei Wandaufbau 15,0 cm parallel zur Fassade
1,37 kN bei Wandaufbau 18,5 cm parallel zur Fassade

(4,33 kN resultierende Kraft auf den Bolzen/Dübel für
die Befestigung des Permanentankers)

Vorschlag für die Dübelauswahl

- Würth, W-SA A4, Ø 12 mm
- Würth, W-FAZ-IG/A4-V M12
- Würth, W-FAZ/A4 M12

(Oder technisch
gleichwertige
Produkte anderer
Hersteller)

Dieser Vorschlag entbindet nicht von einem objektbezogenen Nachweis der Dübel. Die Tragfähigkeit der Dübel ist am Objekt zu bestätigen bzw. festzustellen. Die Dübel sind ausschließlich zur Verwendung im Normalbeton, bewehrt/unbewehrt, mit einer Betonfestigkeitsklasse von mindestens C20/25 bis maximal C50/60 zulässig. Sie sind nicht zulässig zur Verwendung in Leichtbeton, Porenbeton oder Mauerwerk. Es sind ausschließlich zugelassene Dübel aus rostfreiem Stahl zu verwenden.

Faxanforderung

Direkt bestellen!
Fax an +49 (0) 2331 47 09 - 202

Ok, dann mal her
mit dem Zeug!



Wir können Ihnen viel erzählen. Aber überzeugen Sie sich doch einfach selbst von der Qualität unseres VA-Permanentankers. Ihr Promo-Pack wartet schon auf Sie.

Und wenn Sie schon dabei sind: Fordern Sie doch einfach noch unseren Block mit Verankerungsprüfprotokollen an. Per Fax oder einfach per Mail an marketing@scafom-rux.de

Bitte senden Sie mir (gratis und unverbindlich):

- ☐ Formularblock Verankerungsprotokoll
- ☐ Promo-Pack „VA-Permanentanker“
- ☐ Halten Sie mich weiter über Ihre Aktionen auf dem Laufenden!

Firma _____

Ansprechpartner _____

Adresse _____

Branche _____

E-Mail _____

Tel. _____

Fax _____

scafom-rux
deutschland

RUX GmbH · Neue Straße 7 · 58135 Hagen
Hotline +49 (0) 2331-47 09-180 · www.scafom-rux.de

scafom-rux
deutschland

tech-info

VA-Permanentanker

Dauernde Befestigungseinrichtung an zu dämmenden
Gebäuden nach DIN 4426

V2A-Edelstahl – weil Sie sicher sein wollen, dass es hält. Für Generationen.

Der Scafom-rux-VA-Permanentanker aus rostfreiem V2A-Stahl wird vorzugsweise bei Dämmarbeiten eingesetzt. Er verbleibt, wie in DIN 4426 gefordert, danach als dauernde Befestigungseinrichtung am Gebäude.

Die ausspindelbare Augenschraube kann Wandaufbauten von ca. 15 bis 25 cm überbrücken.

Durch das Verschließen der Bohrungen mit isolierenden, überstreichbaren und wasserdichten PU- Verschlussstopfen wird

die Isolierung und Abdichtung der Ankerstelle hergestellt. An diesen Positionen können später erneut ein Gerüst oder auch sonstige Teile am Gebäude befestigt werden.

Der VA-Permanentanker läßt sich außerdem als temporärer Gerüstanker mit Demontagemöglichkeit beim Gerüstabbau nutzen, wenn für die Aufnahme von Kräften parallel zur Fassade große Ankerlängen erforderlich sind.



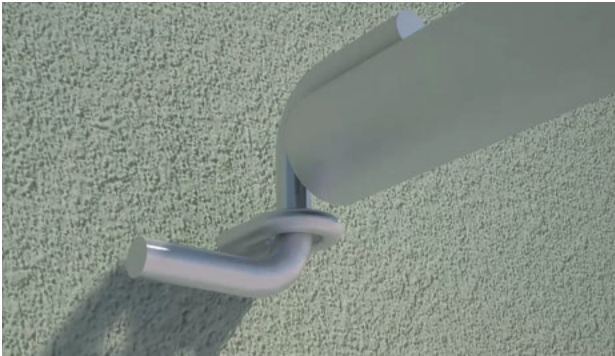
Technische Änderungen vorbehalten.

scafom-rux
deutschland

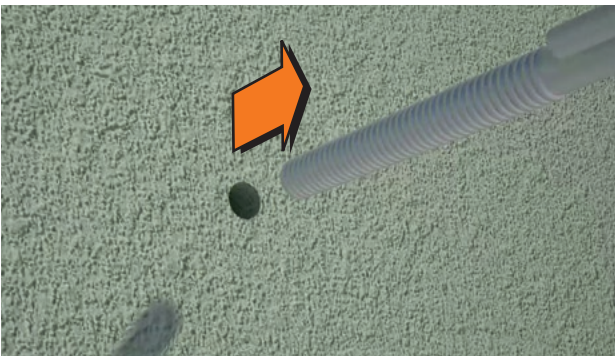
Anwendung



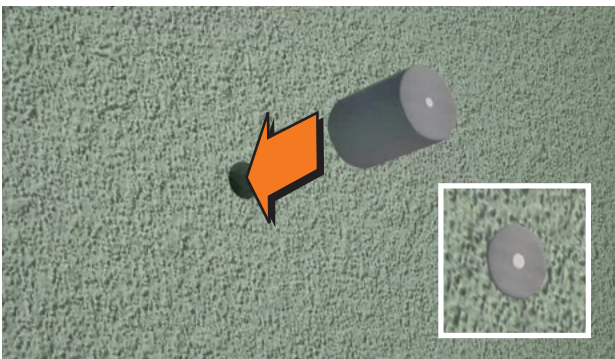
Der Permanentanker wird in Durchsteckmontage horizontal an der Wand angebracht und mit Dämmmaterial umbaut; die Augenschraube M16 ist ausspindelbar für 15 bis 25 cm Wandaufbau. Der Anker kann rechts- oder linksweisend montiert werden – vorteilhaft an Ecken oder Fenstern.



Während des Verputzens bleibt die Verbindung zum Gerüst bestehen.



Schließlich wird die Augenschraube herausgedreht ...



... und das Loch mit dem isolierenden PU-Stopfen verschlossen, damit keine Wärme-/Kältebrücke entstehen kann. So wird eine spätere Verfärbung der Fassade an der Position des Dauerankers vermieden.

Montage



Der VA-Permanentanker wird mit Schrauben und Bolzen mit 12 mm Durchmesser auf der tragfähigen Wand befestigt. Die Bohrlöcher im AV-Permanentanker sind für die im Gerüstbau üblichen 14er Bohrer ausgelegt. Dadurch ist die einfache Durchsteckmontage möglich. Der VA-Anker ist bei der Montage zugleich die Bohrschablone. Die Befestigungsmaterialien sind je nach Fassadenmaterial (Beton, Mauerwerk o. a.) fallweise festzulegen, wobei nichtrostende Materialien wie VA-Stahl mit bauaufsichtlicher Zulassung erforderlich sind.



Temperaturverlauf



Die Abbildung verdeutlicht, dass durch den PU-Stopfen die Wärmeleitfähigkeit des Metalls „ausgebremst“ wird; es entsteht also keine Wärme-Kälte-Brücke!

Somit wird verhindert, dass sich auf der Putzaußenseite im Laufe der Jahre die typischen Fassadenfärbungen an den Ankerstellen bilden.

Verankerungsempfehlung

Beschreibung

In den Abbildungen rechts sind zwei Verankerungsalternativen dargestellt. Zum einen in **Bild 1** die Verankerungsvorgabe, wie sie in der DIN 4426 gefordert ist, und zum anderen in **Bild 2** die erforderliche Verankerung für das RUX SUPER 65/100 (in grün dargestellt) gemäß der Lasten aus der Scafom-rux-Aufbau- und Verwendungsanleitung (AVA).

Anwendung

Laut DIN 4426 muss das Gerüst bei Feldlänge 2,50 m und 3,00 m an jedem Knoten verankert werden. Gemäß Scafom-rux-AVA ist das Ankerraster 4,00 m ausreichend. Die VA-Permanentanker sind darauf ausgelegt, die Ankerkräfte vom Gerüst auf das Bauwerk zu übertragen.

Die erforderliche Verankerung für das RUX SUPER 65/100 bezieht sich auf die in der Zulassung für SUPER 65/100 nachgewiesenen Ankerkräfte, die in der Aufbau- und Verwendungsanleitung in den einzelnen Gerüstkonfigurationen nachzulesen sind.

Beispielrechnung nach DIN 4426

Lastrichtung senkrecht zur Fassade:

Angabe aus DIN 4426: bei 4,00 m vertikalem Ankerabstand $2,25 \text{ kN/m} \times 3,00 \text{ m} = 6,75 \text{ kN}$

Daraus folgt:

$6,75 \text{ kN} / 2 = 3,375 \text{ kN}$ bei 2,00 m vertikalem Abstand

Lastaufnahmevermögen des VA-Permanentankers = $3,55 \text{ kN} > 3,375 \text{ kN}$

Lastrichtung parallel zur Fassade:

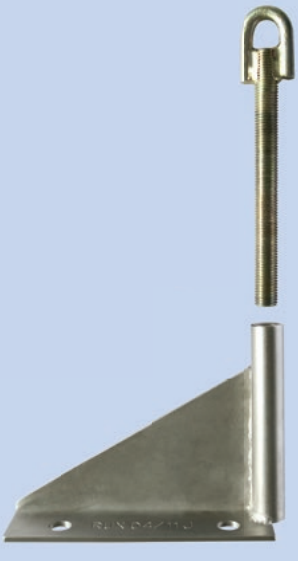
Angabe aus DIN 4426: bei 4,00 m vertikalem Ankerabstand $0,75 \text{ kN/m} \times 3,00 \text{ m} = 2,25 \text{ kN}$

Daraus folgt:

$2,25 \text{ kN} / 2 = 1,125 \text{ kN}$ bei 2,00 m vertikalem Abstand

Lastaufnahmevermögen des VA-Permanentankers = $2,19 \text{ kN} > 1,125 \text{ kN}$

Die Verankerung nach AVA des Gerüstherstellers reduziert die Kosten auf ca. die Hälfte im Vergleich zu Verankerung nach DIN 4426.



Verankerungsempfehlung für SUPER 65 und SUPER 100 – ohne Bekleidung und mit Netzbekleidung – mit Innenkonsole vor geschlossener Fassade, Lastklassen 3 – 6.

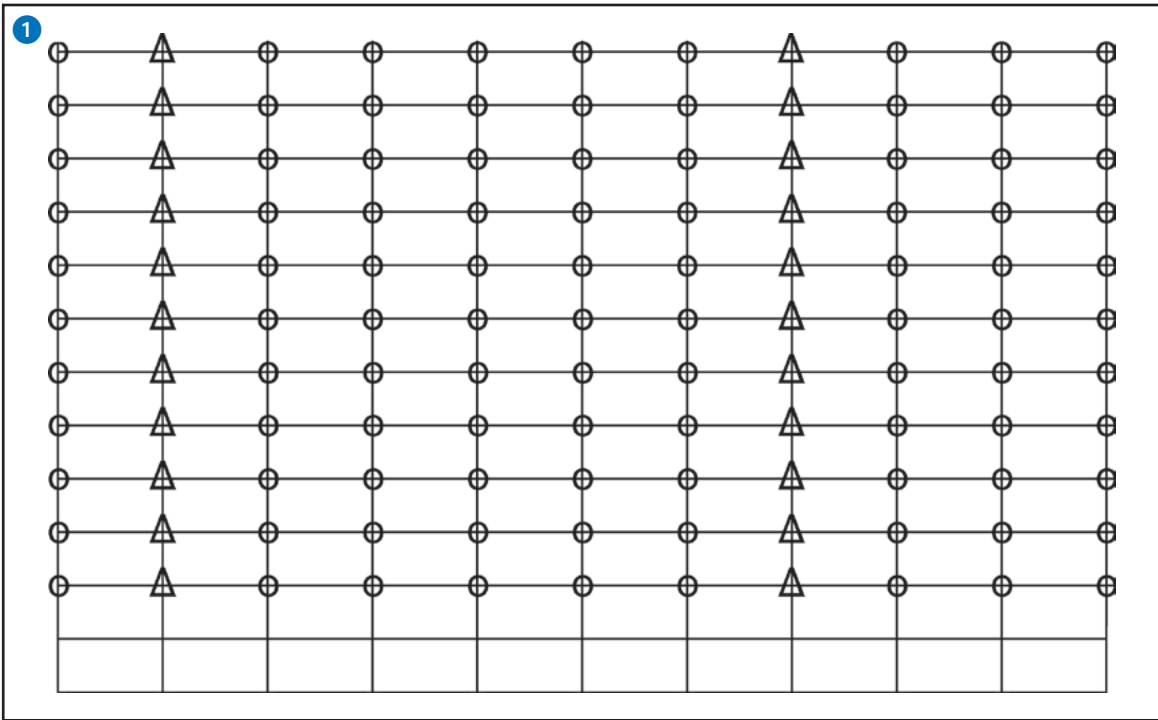


Abbildung 1

Verankerung nach DIN 4426: **jeder Knoten.**

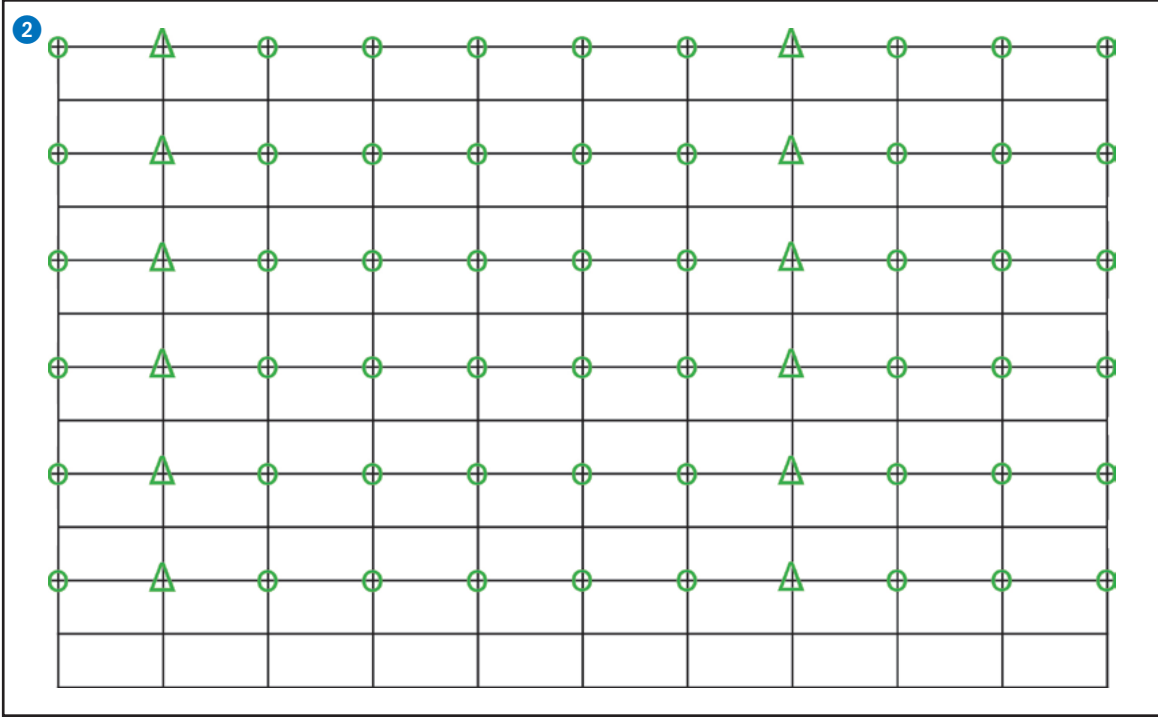


Abbildung 2

Verankerungsempfehlung nach Aufbau- und Verwendungsanweisung SUPER 65 und 100: **4 m Ankerraster.**

○ ○ Verankerung Innenstiel

△ △ Verankerung Innen- und Außenstiel, alternativ Dreiecksanker